

Protokolleintrag vom 08.07.2009

2009/335

Dringliche Schriftliche Anfrage von Albert Leiser (FDP), Claudia Simon (FDP) und 42 M. vom 08.07.2009: Parkplatzangebot und Signalisierung der Verkehrsführung im Gebiet Opernhaus

Von Albert Leiser (FDP), Claudia Simon (FDP) und 42 M. ist am 08.07.2009 folgende Dringliche Schriftliche Anfrage eingereicht worden:

Den Geschäften rund um Bellevue und Stadelhofen wurde versprochen, dass im Rahmen des OpernhausParking-Neubaus für mindestens einen Teil der aufgehobenen Parkplätze vor dem Opernhaus Ersatz gestellt werde. Davon ist keine Rede mehr, nein, die Tiefbauvorsteherin teilt den Gewerbetreibenden mit, dass ein Ersatz aus verkehrstechnischen und finanziellen Gründen nicht möglich sei.

Wir bitten den Stadtrat um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Dem Vernehmen nach wird das Opernhausparkhaus mittels Deckelbauweise errichtet. Ab wann besteht die Möglichkeit, dort vorübergehend Parkplätze zu erstellen?
2. Hat sich der Stadtrat schon Gedanken gemacht, die Verkehrsführung um das Opernhaus wie folgt zu signalisieren:
Die Verkehrsführung vom Kreuzplatz Richtung Bahnhof Stadelhofen über Zeltweg, Merkurstrasse, Kreuzbühlstrasse, links in die Mühlebachstrasse und anschliessend rechts in die Kreuzstrasse bis zum Utoquai. Dieser Teil der Kreuzstrasse zum Utoquai müsste im Gegenverkehr signalisiert werden.
Damit bestünde die Möglichkeit, die Falkenstrasse bis zum Utoquai mit schräggestellten Parkplätzen zu versehen und als Einbahnstrasse zu signalisieren.
3. Hat der Stadtrat geprüft, ob nicht in der relativ breiten Stadelhoferstrasse vorübergehend einige Parkplätze erstellt werden können?

Mitteilung an den Stadtrat